



Jahresbericht Schuljahr 2012/ 2013

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Wahlen Elterndelegierte und Vorstand	2
	2.1 Elterndelegierte	2
	2.2 Vorstand	2
3	Sitzungen	3
4	Arbeitsgruppen / Projektgruppen	4
	4.1 Evaluierung der Arbeitsgruppen-Themen	4
	4.2 Evaluierung der Projektgruppen-Themen	4
	4.3 Start der Arbeits- und Projektgruppen	5
5	Anlässe	6
	5.1 Kinderolympiade	6
6	Aktivitäten auf Klassenebene	6
7	Aktivitäten auf Quartierebene	7
	7.1 Baustelle Gabismatt	7
	7.2 Sanierung Spielplatz Haldenstrasse	7
8	Schlusswort	7

1 Einleitung

Die von der Spurguppe seit Oktober 2011 erarbeiteten Rahmenbedingungen für den „Elternrat Kindergärten Langenthal“ wurden im Mai 2012 von der Stadt Langenthal genehmigt. So stand dem Start des Elternrats per Schuljahr 2012/2013 nichts mehr im Wege.

Die Spurguppe setzte sich noch aus folgenden Personen zusammen:

- Claudia Giesser
- Doris Eugster
- Nathalie Scheibli
- Manuela Hofmann
- Lurata Reçi
- Margit Hock
- Simone Gafner

2 Wahlen Elterndelegierte und Vorstand

2.1 Elterndelegierte

Als erstes wurden vor den Herbstferien 2012 in jedem der 12 Kindergärten die Elterndelegierten gewählt. Die Wahlen erfolgten anlässlich der Elternabende und wurden jeweils von einem Spurguppenmitglied durchgeführt.

Erfreulicherweise konnten in allen 12 Kindergartenklassen jeweils 2 Elterndelegierte gewählt werden. Für die Startphase wurde zudem definiert, dass sich die Spurguppenmitglieder Claudia Giesser, Doris Eugster, Margit Hock und Simone Gafner zusätzlich zu den 2 Elterndelegierten wählen lassen dürfen, um vom bis dahin erarbeiteten Know-how profitieren zu können.

2.2 Vorstand

Der Vorstand des Elternrats wurde an der 1. Elternratssitzung vom 11. Dezember 2012 gewählt.

Präsident:	Christian Dennler
Vizepräsidentin:	Claudia Giesser
Sekretariat:	Simone Gafner
Arbeitsgruppen:	Tamara D'Amico
Projektgruppen:	Doris Eugster

Da Christian Dennler im März 2013 aufgrund von privaten Gründen demissionierte, wurde anlässlich der Elternratssitzung vom 23. April 2013 mit Patricia Bühler ein neues Vorstandsmitglied gewählt.

Auf eigenen Wunsch möchte Patricia Bühler als Beisitzerin dort unterstützen wo Hilfe gebraucht wird. Somit setzt sich der Vorstand zum Ende des Schuljahrs 2012/2013 folgendermassen zusammen:

Präsidentin:	Simone Gafner
Vizepräsidentin:	Claudia Giesser
Sekretariat:	Simone Gafner
Arbeitsgruppen:	Tamara D'Amico
Projektgruppen:	Doris Eugster
Beisitzerin:	Patricia Bühler

Zudem nahmen Nathalie Scheibli als Kindergartenleiterin und Andrea Grütter als Vertreterin der Kindergärtnerinnen an sämtlichen Vorstands- und Elternratssitzungen teil.

3 Sitzungen

Nachfolgend sind die im Schuljahr 2012/2013 durchgeführten Sitzungen und die jeweils wichtigsten Diskussionspunkte und/oder Beschlüsse aufgeführt:

Vorbereitungssitzung für Start Elternrat vom 15. Oktober 2012 durch Spurgruppe

- Definition der Traktanden und der abzugebenden Papiere an 1. Elternratssitzung

1. Elternratssitzung vom 11. Dezember 2012

- Kurze Vorstellungsrunde aller Elterndelegierten
- Abgabe von Verordnungen, Reglementen und Rahmenbedingungen
- Wahl des Vorstands
- Zusammentragen von möglichen Themen für Projekt und Arbeitsgruppen

1. Vorstandssitzung vom 22. Januar 2013

- Beschluss für Mithilfe an Kinderolympiade vom 2. Mai 2013
- Die an der 1. Elternratssitzung zusammengetragenen Themen werden sortiert. Der Vorstand wählt die meistgenannten Themen „Verkehrssicherheit“, „Gesundheit“ und „Elternbildung“ aus. Diese 3 Themen werden via Fragebogen an alle Kindergarteneltern zur Priorisierung abgegeben. Die Eltern sollen sich auf dem Fragebogen gleichzeitig für die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen anmelden können.
- Fragebogen an die Kindergärtnerinnen soll erstellt werden, um Ihre Bedürfnisse und Erwartungen an den Elternrat zu erfassen.

2. Vorstandssitzung vom 04. März 2013

- Vorstand stellt sich anlässlich der Kindergartenkonferenz den Kindergärtnerinnen vor
- Infolge Demission des bisherigen Präsidenten Christian Dennler soll an der nächsten Elternratssitzung ein neues Vorstandsmitglied gewählt werden. Claudia Giesser übernimmt bis dahin ad interim das Amt der Präsidentin.
- Vorbereitungen für Mitarbeit an Kinderolympiade laufen. Elternratsaufkleber und Znüni werden durch Vorstandsmitglieder organisiert. Die Znünierteilung soll mit Hilfe von Elterndelegierten erfolgen.
- Die Auswertung der Fragebögen an die Eltern ergibt folgende Priorisierung der Arbeitsgruppenthemen:
 1. Platz: Verkehrssicherheit
 2. Platz: Gesundheit
 3. Platz Elternbildung
- Für die 2. Elternratssitzung werden jeweils 4-5 Projektthemen für die Arbeitsgruppen „Verkehrssicherheit“ und „Gesundheit“ vorgeschlagen.

2. Elternratssitzung vom 23. April 2013

- Info über Mitarbeit an bevorstehender Kinderolympiade
- Ersatzwahl Vorstand für demissionierten Präsidenten → Patricia Bühler wird gewählt
- Info zur Auswertung der Fragebögen. Die Elterndelegierten wählen mit Hilfe von Stimmungsbarometern die Projektthemen. Bei „Verkehrssicherheit“ erhalten die „Leuchtwesten“ und „Gefahrenpunkte auf dem Kindergartenweg“ am meisten Stimmen, bei „Gesundheit“ setzen sich „Ernährung“ und „Bewegung“ durch.
- Info über bevorstehenden Start der Arbeits- und Projektgruppen (vgl. Kapitel 4.2)

3. Vorstandssitzung vom 4. Juni 2013

- Reflexion Kinderolympiade
- Info von Doris und Tamara über den Start der Arbeitsgruppen
- Claudia überarbeitet den bisherigen Wahlablauf für die Wahl der Elterndelegierten
- Neuverteilung der Vorstandämter durch Neuwahl von Patricia Bühler
Simone Gafner übernimmt zusätzlich zum Sekretariat das Präsidium. Tamara D'Amico, Doris Eugster und Claudia Giesser behalten ihre Ämter. Patricia Bühler wird auf eigenen Wunsch Beisitzerin und unterstützt dort, wo Hilfe gebraucht wird.
- Output aus Fragebogen an Kindergärtnerinnen fliesst direkt in betreffende Arbeitsgruppen ein oder wird bei kindergartenspezifischen Anliegen direkt an die Elterndelegierten weitergeleitet.

4. Vorstandssitzung vom 8. Juli 2013

- Vorbereitung Wahlablauf für neue Elterndelegierte
- Feedback Jahresbericht

4 Arbeitsgruppen / Projektgruppen

4.1 Evaluierung der Arbeitsgruppen-Themen

An der 1. Elternratssitzung vom 11. Dezember 2012 wurden Themen für mögliche Projekt- und Arbeitsgruppen gesammelt. Der Vorstand bereitete anschliessend die Themen auf und gestaltete daraus einen Fragebogen, welcher an alle Kindergarteneltern verteilt wurde. So konnten die Eltern durch ihre Priorisierung der Themen selber bestimmen, zu welchen Themen die ersten Arbeitsgruppen starten sollen. Zugleich konnten sich die Eltern via Fragebogen für die Mitarbeit in den Gruppen melden.

Die Auswertung der Fragebögen ergab folgende Priorisierung der Themen:

1. Platz: Verkehrssicherheit
2. Platz: Gesundheit
3. Platz Elternbildung

Damit war klar, dass der Elternrat mit folgenden Arbeitsgruppen startet:

- **Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit** Verantwortliche: Tamara D'Amico
- **Arbeitsgruppe Gesundheit** Verantwortliche: Doris Eugster

4.2 Evaluierung der Projektgruppen-Themen

Aufgrund der Tatsache, dass sich mit den Fragebögen bereits 20 Personen für die Mitarbeit gemeldet hatten, entschied der Vorstand, dass zu den beiden Arbeitsgruppenthemen jeweils 2 Projektgruppen starten sollen.

An der 2. Elternratssitzung vom 23. April 2013 wurden mittels Stimmungsbarometer die Projektgruppenthemen gewählt:

Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit:

- **Projektgruppe Gefahrenpunkte auf dem Kindergartenweg**
- **Projektgruppe Leuchtwesten** (statt bisherige Leuchtstreifen)

Arbeitsgruppe Gesundheit:

- **Projektgruppe Ernährung**
- **Projektgruppe Bewegung**

4.3 Start der Arbeits- und Projektgruppen

Am 27. Mai 2013 erfolgte unter der Leitung von Doris Eugster und Tamara D'Amico die Startsitzenng der Arbeits- bzw. Projektgruppen.

Nach der Abgabe von allgemeinen Informationen, wie beispielsweise eines speziell erstellten Arbeits-Leitfadens und einer Protokollvorlage zur Dokumentation der laufenden und geplanten Arbeiten, starteten alle 4 Projektgruppen zu ihrer ersten Sitzung.

Nachfolgend sind die ersten Ideen und die teilweise bereits erfolgten Schritte pro Projektgruppe kurz zusammengefasst:

Projektgruppe „Bewegung“ (4-5 Personen):

Die aktuelle Kernidee der Gruppe ist die Ausarbeitung eines Flyers, der in den Kindergärten an die Eltern abgegeben werden soll. Inhaltlich soll er die Bedeutung der Bewegung für die kindliche Entwicklung aufzeigen sowie allerlei Bewegungsmöglichkeiten auflisten: Freizeitangebote für dieses Alter in Langenthal, einfache Spiele für zuhause oder in anderer Umgebung - evtl. mit Bildern illustriert.

Projektgruppe „Ernährung“ (5 Personen):

Im Gegensatz zur Projektgruppe "Bewegung", die zu 100% aus Müttern zusammengesetzt ist, macht bei der Ernährung auch ein Vater mit, der Koch von Beruf ist. In dieser Gruppe kristallisierte sich die Idee eines Kochkurses heraus, der mit den Eltern durchgeführt werden könnte. Vorerst als Pilotprojekt mit 1-3 Klassen im kommenden Kindergartenjahr. Ziel wäre, den Eltern einfache, gesunde Kochideen weiterzugeben, evtl. auch die kreative Verwertung von Resten. Des weiteren könnte der Zuckerkonsum thematisiert werden, indem der Zuckergehalt von beliebten Lebensmitteln kritisch dargestellt würde. Der Kochkurs könnte vielleicht auf eine DVD gebrannt werden, der Koch würde vorkochen!

Projektgruppe „Gefahrenpunkte auf dem Kindergartenweg“ (8 Personen):

Anfang Juni wurde an alle Kindergärtnerinnen ein Fragebogen zur Erfassung der Gefahrenpunkte rund um den jeweiligen Kindergarten verteilt.

Parallel zur Befragung der Kindergärtnerinnen fand am 11. Juni 2013 ein erstes Treffen von 2 Projektgruppenmitgliedern mit Christoph Lampart (Fachstellenleiter Raum- u. Verkehrsplanung) und Andreas Ryf (Amtsvorsteher Amt für öffentliche Sicherheit, Polizeiinspektor u. bfu Sicherheitsdelegierter) von der Stadt Langenthal statt. Dabei ging es um eine erste Standortbestimmung und Informationssammlung der aktuellen und geplanten Projekte seitens Verwaltung. Es gibt in der Stadt Langenthal ein umfangreiches Gefahrenkataster, welches relevante Punkte im Detail aufzeigt.

Die beiden Vertreter der Behörde begrüssen die Arbeit des Elternrates und sind gerne bereit, weitere Auskünfte zu geben.

Projektgruppe „Leuchtwesten“ (3 Personen):

Die Projektgruppe hat Anfang Juni beim zuständigen Verkehrspolizisten Herrn Wenk nachgefragt, ob die Einführung einer Leuchtweste anstelle des Leuchtbremsens möglich wäre. Die Idee wurde positiv aufgenommen. Die Arbeitsgruppe hat daraufhin einen Sponsor gefunden, der bereits für das kommende Schuljahr Leuchtwesten bereitstellen würde. Da die Leuchtbremsens aber schon an die Kindergärtnerinnen verteilt sind, soll eine allfällige Einführung der Leuchtwesten zusammen mit der Kindergartenleitung für das Schuljahr 2014/2015 geplant werden.

5 Anlässe

5.1 Kinderolympiade

Der Elternrat hatte an der Kinderolympiade vom 2. Mai 2013 das erste Mal die Gelegenheit, öffentlich aufzutreten und die Kindergärtnerinnen zu unterstützen.

Die Vorstandsmitglieder Claudia Giesser und Tamara D'Amico organisierten Elternrats-Aufkleber (gesponsert von der Firma Calag) bzw. Znünisäckli (gesponsert von der Firma ProLife), welche am Tag der Olympiade von 12 Elterndelegierten an alle Kindergartenklassen verteilt wurden (Abbildung 1). Am Schluss der Veranstaltung wurde ein Ballonwettbewerb durchgeführt, wo jedes Kind einen Ballon der Firma ProLife steigen lassen durfte (Abbildung 2).



Abbildung 1 Vorbereitung der Znünisäckli



Abbildung 2 Ballonwettbewerb

Die Unterstützung des Elternrats bei der Znüniverteilung wurde von den Kindergärtnerinnen sehr geschätzt.

6 Aktivitäten auf Klassenebene

In diversen Kindergärten wurden die Elterndelegierten bereits von den Kindergärtnerinnen für die Unterstützung in verschiedener Form angefragt. In nachfolgender Tabelle sind die Aktivitäten auf Klassenebene bis Ende Schuljahr 2012/2013 aufgeführt:

Kindergarten	Aktivität
Talstrasse I	Organisation des Abschlussapéros im Juni 2013
Winkel2	Organisation von Bowle, Glace und Kuchen anlässlich des Abschlussfests, Organisation des Abschlussgeschenks
Hard	Begleitung auf Kindergartenreisli, Mithilfe bei Mittagessen im Kindergarten, Organisation des Apéros anlässlich einer Theateraufführung, Mithilfe am Abschlusstag beim Zmorge und anschließendem Aufräumen
Eymann	Begleitung auf Kindergartenreisli
Geissberg 1	Begleitung am Waldmorgen, Backen für das Kindergartenabschlussfest, Organisation des Abschlussgeschenks
Klus	Aktivitäten im Zusammenhang mit der Grossbaustelle Gabismatt (vgl. Kapitel 7.1)

7 Aktivitäten auf Quartierebene

7.1 Baustelle Gabismatt

In der Gabismatt werden aktuell neue Häuser gebaut. Diese Grossbaustelle liegt im Bereich des Kindergartenwegs der Kinder, welche vom Schoren aus den Kindergarten Klus besuchen.

Auf Initiative von Andrea Grütter (Kindergärtnerin Klus und Vertreterin der KiGa-Lehrpersonen im Elternrat) wurde zusammen mit den beiden Elterndelegierten Karin Wagner und Melanie Düby das Gespräch mit der Stadt gesucht, um die Sicherheit auf dem Kindergartenweg trotz Baustelle zu gewährleisten. In einer eigens einberufenen Sitzung wurde die Problematik besprochen. Die Stadt Langenthal zeigte sich sehr kooperativ. Anliegen wie verkehrsberuhigende Massnahmen wurden in der Planung bereits berücksichtigt, die Abschränkung der SBB-Geleise wird von der Stadt mit der SBB geprüft und die Kosten für ein Trottoir, welches nicht geplant war, werden nachträglich noch gerechnet.

Zwischenzeitlich wurde zusätzlich die kleine SBB-Unterführung in der Gabismatt (Muuseloch) in heller Farbe gestrichen und die bestehende Beleuchtung in Stand gestellt.

7.2 Sanierung Spielplatz Haldenstrasse

Die Stadt Langenthal baut und modernisiert in den nächsten Jahren Spielplätze im Wert von CHF 1.8 Mio. Gestartet wird mit dem Spielplatz an der Haldenstrasse. In diesem Zusammenhang wurde Sabine Häusermann, angefragt, als Landschaftsarchitektin und Vertreterin des Elternrats, in der Ausarbeitungsphase der Planung mitzuarbeiten. Sabine hat erfreulicherweise zugesagt. Auf sie kommen in den nächsten Monaten ca. 6 Sitzungen zu.

8 Schlusswort

Die Vorbereitungen bis zur Definition der Themen der Arbeits- und Projektgruppen waren zeitaufwändig und erforderten diverse Abklärungen. Umso erfreulicher ist es zu sehen, wie sich der Elternrat in diesem ersten Jahr entwickelt hat:

- Die Projekt- und Arbeitsgruppen sind mit grosser Motivation und voller Elan gestartet. Mit diesen Arbeiten wird der Elternrat besser greifbar. Es ist zu hoffen, dass damit das Interesse an einer Mitarbeit bei noch mehr Eltern geweckt wird.
- Erfreulicherweise haben bereits in diesem ersten Jahr einige Kindergärtnerinnen auf die Unterstützung ihrer Elterndelegierten zurückgegriffen.
- An der Kinderolympiade konnte der Elternrat ein erstes Mal öffentlich in Erscheinung treten und die Kindergärtnerinnen unterstützen.

Es ist zu hoffen, dass der Elternrat den jetzt aufgenommenen Schwung mit ins zweite Jahr nehmen kann und sich so langsam aber sicher etablieren kann.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die bis hierhin in irgend einer Form im Elternrat und/oder den Arbeits- und Projektgruppen mitgearbeitet haben.

Im August 2013

Im Namen des Vorstands

Simone Gafner

Präsidentin Elternrat Kindergarten Langenthal